

Wie und was unterrichtet man Arbeitslehre / Technik Klasse 5

Beitrag von „lissasil“ vom 21. August 2014 16:48

Hallo Liebe Forumsgemeinde!

Ich habe heute erfahren, dass ich vertretungsmässig in einer Klasse 5 zweistündig das Fach Arbeitslehre / Technik unterrichten soll, obwohl es sich nicht um meine Fächer mit Facultas handelt. Nun soll ich nächste Woche damit beginnen, aber so richtig weiss ich nicht wie? Wo kann ich erfahren, was dort inhaltlich durchzunehmen ist? Gibt es ein Buch, wonach ich mir orientieren kann?

Wer kann mir weiterhelfen? Ich bin für alle Hinweise und Infos dankbar!!

Viele Grüße

lissasil

Beitrag von „Flipper79“ vom 21. August 2014 18:03

Jedes Fach hat ein schulinternes curriculum. zusätzlich gibt es die allg. Lehrpläne (mittlerweile bei uns auch KERNlehrpläne genannt), die vom Ministerium rausgegeben wurden.

Frag einfach an deiner Schule einen Fachkollegen. Der kann dir auch sagen, ob die ein Buch haben.

Beitrag von „lissasil“ vom 21. August 2014 18:22

Leider gibt es diesen nicht, denn die Schule befindet sich im Aufbau und somit bin ich leider auf externe Hilfe angewiesen!!

Beitrag von „Lilith“ vom 21. August 2014 18:36

Soweit ich das weiß - leider weiß ich dazu nicht viel - müsstest du in Arbeitslehre den Schülern das Arbeitsleben näher bringen, indem sie zB Berufe vorstellen, die sie schon kennen, aber auch neue Berufe kennenlernen, sich mit Informationsbeschaffung auseinandersetzen... soll m.W.n. den Einstieg in die Berufsorientierung erleichtern/darstellen

über Technik kann ich dir nicht viel sagen, kann mir aber vorstellen, dass dann sowas wie Umwelt dabei ist, oder so ne Art Werken-Unterricht

Beitrag von „Susannea“ vom 21. August 2014 18:55

[Zitat von Lilith](#)

Soweit ich das weiß - leider weiß ich dazu nicht viel - müsstest du in Arbeitslehre den Schülern das Arbeitsleben näher bringen, indem sie zB Berufe vorstellen, die sie schon kennen, aber auch neue Berufe kennenlernen, sich mit Informationsbeschaffung auseinandersetzen... soll m.W.n. den Einstieg in die Berufsorientierung erleichtern/darstellen

über Technik kann ich dir nicht viel sagen, kann mir aber vorstellen, dass dann sowas wie Umwelt dabei ist, oder so ne Art Werken-Unterricht

Also in Berlin ist das nur ein klitzekleiner Teil, heißt Berufsorientierung und wird maximal 2 Halbjahre unterrichtet. Ansonsten gehört dazu zu Arbeitslehrer hier auch wirtschaften im privaten Haushalt, Sozialisation des Kindes, Nähen, Kochen, Holz- und Metallverarbeitung usw.

Beitrag von „Eliatha“ vom 21. August 2014 19:27

Ich nehme an, es geht um eine Gesamtschule, weil Arbeitslehre schon in der 5 angeboten wird? Arbeitslehre ist in Technik und Hauswirtschaft unterteilt, die Schüler wechseln halbjährlich zwischen den beiden Fächern. Die oben genannten Sachen wie Berufsorientierung sind eher ab der Klasse 8 bzw. 9 in Arbeitslehre Wirtschaft untergebracht und wären in der 5 noch zu früh.

Vereinfacht gesagt ist Arbeitslehre Technik in der 5 Werkunterricht, d.h. der Schwerpunkt liegt auf der praktischen Arbeit, Basteln, Bauen, Bohren, usw. Hängt natürlich auch davon ab, was

bei Euch in den Technikräumen (sofern vorhanden?) zur Verfügung steht an Bohrmaschinen, Werkzeug, usw. Unsere Techniklerer bestellen normalerweise diverse Bausätze, die von den SuS dann im Laufe des Halbjahres zusammengebaut werden, z.B. einen Stiftehalter aus Holz, o.ä. Andere basteln auch Deko für die Klasse, ebenfalls aus Holz, z.B. Laubsägearbeiten.

In den ersten Stunden müsstest Du also ggf. erstmal ne Einführung in die Handhabung der verschiedenen Dinge machen, Verhalten im Fachraum, Sicherheitsbelehrung usw.

Falls die Ausstattung nicht entsprechend ist oder Du Dich mit den technischen Dingen (Standbohrmaschine, usw.) nicht so sicher fühlst, kann man das ganze natürlich auch anders aufziehen, indem man z.B. mit Papier bastelt. Da kann man zum Beispiel mit einfachen Faltdingen wie Papierflieger anfangen, die kann man schön bemalen, auf dem Schulhof fliegen lassen und schauen welcher am weitesten kommt. Dann kann man später auch testen, wie stabil Papier ist und z.B. Brücken bauen, die eine volle Wasserflasche halten müssen, usw. Gibt's auch nettes Material zu, z.B. beim Deutschen Luft- und Raumfahrtzentrum. (Darf ich den Link hier posten?)

(Dies ist jetzt ganz unabhängig von irgendwelchen Lehrplänen geschrieben, sondern beruht einfach auf Erfahrungen an verschiedenen Schulen. 😊)

Beitrag von „alias“ vom 22. August 2014 14:09

Guggst du hier:

http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/lehrplaene/upl..._Endfassung.pdf

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 23. August 2014 12:03

Zitat von Eliatha

Vereinfacht gesagt ist Arbeitslehre Technik in der 5 Werkunterricht, d.h. der Schwerpunkt liegt auf der praktischen Arbeit, Basteln, Bauen, Bohren, usw. Hängt natürlich auch davon ab, was bei Euch in den Technikräumen (sofern vorhanden?) zur Verfügung steht an Bohrmaschinen, Werkzeug, usw. Unsere Techniklerer bestellen normalerweise diverse Bausätze, die von den SuS dann im Laufe des Halbjahres

zusammengebaut werden, z.B. einen Stifthalter aus Holz, o.ä. Andere basteln auch Deko für die Klasse, ebenfalls aus Holz, z.B. Laubsägearbeiten.

In den ersten Stunden müsstest Du also ggf. erstmal ne Einführung in die Handhabung der verschiedenen Dinge machen, Verhalten im Fachraum, Sicherheitsbelehrung usw.

Ergänzend dazu, ist es im Technik-/Werkunterricht wichtig, dass die Kids

- sich strukturieren lernen! (erst planen, dann lossägen, Werkzeug einzeln holen, wieder an den Platz bringen, hinterher aufräumen und sauber machen)
- Werkzeug richtig nutzen (welche Säge für Holz, wie halten, wie sitzen?)
- Pläne lesen lernen (z.B. bei der Arbeit mit Metallbaukästen, wenn die bei euch vorhanden sind), alternativ Lego? und v.a. Holz
- sorgfältig arbeiten (Zirkel, Lineal, Geodreieck, Bleistift gscheit nutzen)
- erste Vorstellung davon bekommen, wie man Bemaßungen angibt (in mm, mit Bemaßungspfeilen usw.), könnt auch schön Umrechnen üben mm-cm etc.
- anreißen auf Holz üben (Anschlagwinkel)
- durchhalten, auch wenns schwierig oder langweilig ist (schleifen bis zum Umfallen!)
- Lehrpläne anderer Bulä sichten
- Kopiervorlagen und Bücher aus der Unibibliothek durchblättern
- Bausätze sind sehr teuer, ist die Frage, ob du dafür Geld bekommst.

ich musste das auch fachfremd unterrichten, daher keine Profi-Tips. Ich hab den Fehler gemacht, immer neue tolle Bastelideen zu suchen: Lass dir ruhig Zeit mit den Werkraumregeln, dem Üben einzelner Arbeitsschritte. Ruhig erst mal an Abfallholz rumsägen, bevor sie ans gute Holz dürfen... Es muss nicht jedes mal ein Möbelstück entstehen 😊

Beitrag von „Jule13“ vom 23. August 2014 13:01

Öhm, ich darf an meiner Schule als Vertretungskraft ohne Sicherheitsschulung für das Fach Technik mit Schülern gar nicht im Technikraum, geschweige denn mit Maschinen arbeiten.

Beitrag von „alias“ vom 24. August 2014 09:48

[Zitat von Jule13](#)

Öhm, ich darf an meiner Schule als Vertretungskraft ohne Sicherheitsschulung für das Fach Technik mit Schülern gar nicht im Technikraum, geschweige denn mit Maschinen arbeiten.

Schon richtig. Von schnelllaufenden Maschinen (Kreissäge, Bandsäge) musst du - und die Schüler sowieso - die Finger lassen, sonst hast du eventuell weniger. Bei uns müssen die Schüler in Klasse 5 zuerst einen "Bohrerführerschein" absolvieren - die Grundregeln solltest du dir von einem Kollegen erklären lassen. Die Sicherheitseinweisung in den Technikraum kann dir ein Fachkollege in zwei Schulstunden geben - das Meiste erschließt sich mit etwas gesundem Menschenverstand von selbst. Wer jedoch selbst noch nie einen Schraubenzieher in der Hand hatte, sollte diesen Raum tunlichst meiden. Er wäre eine Gefahr für die Schüler und die Raumausstattung 🙄

Der Technikunterricht in Klasse 5 und 6 legt Grundlagen für die höheren Klassen - daher sollte das schon fachlich fundiert unterrichtet werden.

Anregungen findest du sicher in eurer Lehrerbibliothek. Zahlreiche Tipps findest du auch in der Linkbibliothek für Lehrer:

<http://www.autenrieths.de/links/technikunterricht.htm>

Beitrag von „Sandy03“ vom 25. August 2014 07:13

Hier findest du ein Beispiel für einen...

[schulinternen Lehrplan für das Fach Technik an der Gesamtschule in NRW](#)

Beitrag von „gutelaunese1“ vom 6. September 2014 12:34

[Zitat von lisasil](#)

Hallo Liebe Forumsgemeinde!

Ich habe heute erfahren, dass ich vertretungsmässig in einer Klasse 5 zweistündig das Fach Arbeitslehre / Technik unterrichten soll, obwohl es sich nicht um meine Fächer mit

Facultas handelt. Nun soll ich nächste Woche damit beginnen, aber so richtig weiss ich nicht wie? Wo kann ich erfahren, was dort inhaltlich durchzunehmen ist? Gibt es ein Buch, wonach ich mir orientieren kann?

Wer kann mir weiterhelfen? Ich bin für alle Hinweise und Infos dankbar!!

Viele Grüße

lilasil

Hi lilasil,

ich habe Fakultas in Technik, bin auch gerade neu in der Gesamtschule und habe vor 3 Minuten einen Thread zum Thema Curriculum eröffnet.

Brauchst Du noch Informationen oder Hilfe?

Ich habe schöne Projekte für die 5er, die auch die Kompetenzbereiche abdecken.

Ich führe sie selber gerade durch.

Melde Dich einfach.

LG

Achim

Beitrag von „gutelaunesek1“ vom 6. September 2014 16:03

Zitat von Lilith

Soweit ich das weiß - leider weiß ich dazu nicht viel - müsstest du in Arbeitslehre den Schülern das Arbeitsleben näher bringen, indem sie zB Berufe vorstellen, die sie schon kennen, aber auch neue Berufe kennenlernen, sich mit Informationsbeschaffung auseinandersetzen... soll m.W.n. den Einstieg in die Berufsorientierung erleichtern/darstellen

über Technik kann ich dir nicht viel sagen, kann mir aber vorstellen, dass dann sowas wie Umwelt dabei ist, oder so ne Art Werken-Unterricht

Das ist richtig!

Du weißt wirklich nicht viel!

Warum

schreibst

Du

dann

dazu?



Es geht hier um JS 5!

Rudimentärste Annäherung ans Fach!

Struktur, Selbstplanung, Arbeitssicherheit, Teamarbeit und Spaß am technischen Handeln sind hier gefragt!

Beitrag von „immergut“ vom 6. September 2014 16:08



Da geht mir aber gleich die gute Laune ab, wenn ich so einen unhöflichen Ton lesen muss. Mäßige dich bitte!

P.S. Und lies dir vielleicht auch gleich noch einmal den Hinweis zu den Ausrufezeichen durch...!?

Beitrag von „gutelaunesek1“ vom 7. September 2014 22:18

[Zitat von immergut](#)



Da geht mir aber gleich die gute Laune ab, wenn ich so einen unhöflichen Ton lesen muss. Mäßige dich bitte!

P.S. Und lies dir vielleicht auch gleich noch einmal den Hinweis zu den Ausrufezeichen durch...!?

Lieber Moderator,

ich ärgere mich eben manchmal über die Verbreitung gesunden Viertelwissens.

Die vielen Ausrufezeichen möchte ich als Ausdruck meiner tiefen Verzweiflung verstanden wissen. Diese hat sich jedoch dank der netten Links deutlich gelegt. Also nichts für ungut.

LG

Achim